

Deutsches Reich.

Das Armeekorps-Verordnungsblatt veröffentlicht folgende Allerhöchste Cabinetts-Ordre: Auf den Mi gehaltenen Vortrag genehmige Ich, daß in diesem Jahre Generalabschiebungsblätter bei dem 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 11, 14 und 15. Armeekorps stattfinden.

Das Staatsministerium trat am 25. zu einer Sitzung zusammen.

Officiell wird uns unter dem 25. d. Mts. aus Berlin geschrieben: Der Bundesrath hat in seiner heutigen Sitzung die Beschlüsse des Reichstages zum Entwurf des Reichshausbankgesetzes angenommen.

Frankreich.

Der General C Lincant, dem vor nemigen Tagen verstorbenen Militärgouverneur von Paris, wird uns von dort geschrieben:

General C Lincant war einer der verdienstvollsten Officiere der französischen Armee. Im Jahre 1870 befehligte er die 1. Armee-Brigade, welche sich in terriblen Gefechten auszeichnete.

Halle, den 26. März.

Das Resultat der Beratungen der gemischten Commission zur Vorbereitung der Schlichtungsfrage lieg bis jetzt im Wesentlichen darauf hinaus, daß bezüglich der Lage von allen anderen Vorbedingungen abgesehen wurde und nur noch das Verbleiben der Stadt in Betracht kam.

Betreffung der Stadt berufen ist und in seinem Urtheil schwanke, die Entscheidung erleichtern wird.

Gestern Abend fand in Weiners Restaurant eine recht zahlreich besetzte Versammlung Delegationen hiesiger Sänger, Schützen und Turner zur Beratung eines diesjährigen Feste der Wänsung der Friedenseichen statt.

Die vierte Abteilung des Vereins für Volkswohl (Armenwesen) hielt gestern unter Vorsitz des Herrn Oberförster Siedel eine Sitzung.

Bemischtes.

[Hrath Hebert Bismarck] ist, wie verlautet, wieder nach Berlin zurückgekehrt und hat bei seinen Eltern Wohnung genommen.

Die Königin Gertrude von Sachsen hat der Officierswittwe der 1. Königlich sächsischen Infanterie deutschen Corvete 'Carola' ihre Warmobliebe erweist.

Aus den Beschwerden über den Bahnhof (Stationen) theilt das in Text und Bild gelegte vorläufige 'deutsche Familienblatt' mit seiner gemüthlichen 'Altenred' folgende ergiebige Einseitungen mit.

Ein Yankee bedauert sich, daß ihm der Schöffer des Hefen der Wagenhül, während der Zug im Gange war, bedoten habe und legt hinzu: 'Als freier Bürger von America fordere ich von jeder Bahnverwaltung das unbedingteste Recht, daß ich den Hals brechen kann, wie, wo und wann ich will.'

Danubius, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

Halle, 26. März. Bericht von G. Wagner & Sohn. Am heutigen Markte blieb es wieder ganz ungewöhnlich: einzeln waren die Anforderungen etwas höher.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 24. März.

- Aufgehoben: Der Müller A. O. G. Ulrich und G. S. D. Saefle (Halle und Weidenburg). Der Seemann O. H. Heber und G. H. Hempel (Karlstraße und Straden). Der Schlosser C. G. Streitlein und Ch. W. Bahl (Suhl). Der Mechaniker W. Anton und E. Schiller (Friedrichstraße 3). Der Kaufmann O. Kalas und E. Brandt (Friedrichstraße 8 und Bernburgerstr. 30).

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein.

- 17. März. Aufgehoben: Der Landbauarbeiter O. A. Schönlief und A. A. Scheibe (Görsen 3 und Breßna). Gestorben: Des Mechanikus W. A. Eckert 1., 8 M. 8 T., Lungenerkrankung (Erfurtstr. 4).

Fremdenliste.

- Angenommene Fremde vom 25. März bis 26. März. Stadt Hamburg. Frau Schloßhauer m. Tochter a. Dresden; Gustav, Axel u. Frau a. Weichenburg; Studen u. Krüger a. Halle a. S.

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Vertical text on the right margin, partially cut off.

Willig und leicht! Dieses gefällige Wort, die deutsche Industrie befreit, hat in kurzer Zeit den ganzen Erdball umkreist; um so angenehmer ist es uns, wenn wir einen Fall konstatieren können, der das Gegenteil beweist. Am 1. März vorigen Jahres wurde hier große Ulrichstraße 57 unter der Firma Nähmaschinen-Fabrik ein neues Nähmaschinen-Geschäft eröffnet und heute nach Ablauf eines Jahres und nur weniger Tage freuten die Angehörigen der Firma in diesem Geschäfte das Fest der tausendsten verkauften Nähmaschine. Wir erklinden darin den Beweis, daß dem Publikum ein vorzügliches Fabrikat geboten wurde, sowie, daß die Leitung des Geschäftes in die richtigen Hände gelangt ist. Der General-Vertreter für Provinz und Königreich Sachsen, Herr A. Hofe, erachtet es bereits in Göttingen und Weimar den angelegten, in Magdeburg wird dem Vernehmen nach in kürzester Zeit unter gleichem Firma eröffnet werden. So bietet sich für eine Anzahl junger Kaufleute passende Stellung, die um so angenehmer erscheint, als denselben Gelegenheit geboten wird, bei solcher und tüchtiger Leistung Geschäftsbörcher zu werden, welche am Gewinn Antheil haben; in dem hiesigen Geschäft ist dieser Fall bereits eingetreten.

Bekanntmachung.

In diesen Tagen werden den Hausbesitzern beaufs. Anlegung und Verichtigung des städtischen Miethsteuer-Katsters wieder formulare zur Eintragung der mit dem 1. April 1881 (2. Quartal) eingetretenen Wohnungs- und Miethveränderungen ausgehen. Käufer dem in dem zu verzeichneten Miethzins ist genau anzugeben, was sonst nach der Natur oder Natur der Verpächter oder Vermietter oder für dessen Bedienung einem Dritten zu zahlen, zu liefern oder zu leisten hat, also auch übernommene Steuern u. dgl.

Der Verth der nicht in baarem Gelde bestehenden Leistungen wird diesseits durch Abschätzung festgesetzt. Die ausgefüllten Formulare sind bis zum 4. April zur Abholung bereit zu halten. Erfolgt letztere nach dieser Zeit nicht, so sind die nicht abgehenden Formulare bei unserem Miethsteuer-Bureau auf dem Rathhause 2 Treppen noch unverzüglich abzugeben. Halle a/S., den 19. März 1881. Der Magistrat.

Auction

im Zwangs-Vollstreckungs-Verfahren. Montag den 28. März cr. von Vorm. 9 Uhr an verleihere ich im Saale des Restaurants „Stadt Leipzig“, Martinsgasse Nr. 18 hier: eine vollständige Restaurations-Einrichtung, namentlich 1 Billard nebst Zubehör, 1 Bierdruckapparat, 12 vollständige Galtbetten, 1 Piano, 2 Sophas, 1 Schreibe- und 1 Kleider-Sekretair, 2 Kleiderfränter, 1 Kesselspiel, ferner 15 Tugend Noth- und eiserne Gartenstühle, 3 Tugend Tische, 3 Uhren und viele andere Mobilien. Lehmann, Gerichtsh. Vollzieher.

Auction

Montag den 28. März cr. Donnerstags 11 Uhr verleihere ich im Gasthose zum gold. Schiffchen hier zwangsweise: 1 Komode, 1 Spiegel, 1 Easentisch, 1 Kuchentisch und einen runden Tisch. Dietze, Ober-Vollz., Charlottenstr. 1.

Haus-Verkauf.

Ich bin Willens, mein in der Nähe von Halle gelegenes Grundstück mit Wasser und Garten, 1 Morgen Feld, 1 Morgen Acker, 1 Morgen Wiese, 1 Morgen Anbau, zu verk. Mit. X. 198 in der Expedition B. Bg.

Restaurations-Verkauf.

Wegen Krankheit beabsichtige ich meine in Colleda belegene Gartenwirtschaft am 30. März Nachmittags 1 Uhr öffentlich zu verkaufen, wozu ich die Verkaufsbedingungen, sowie 1/4 abgetheilten Gebäude, bestehen in einer Regelbahn, Gießel, Colonnade, 1 Wohnhaus mit 5 separaten Stuben, Billardzimmer, Wollsal, 9 Kammern, geräumigem Keller und 2 Gärten am Kaufe. Die Verkaufsbedingungen werden im Termine, auf Bedingungen vorher schriftlich, mitgeteilt. G. Hartung sen., Erlung, Colleda.

Gasthofs-Verkauf.

Der zu Halberstadt Baderstraße Nr. 49 belegene Gasthof „zur guten Quelle“ wozu die Gastwirtschaft seit langen Jahren mit gutem Erfolg betrieben, mit großem Hof und Hintergebäuden, Garten, verdecorirter Regelbahn, Auktions-local und ausweichenden Logiszimmer, welches außerdem auch noch 4 600 Miete pro anno einbringt, soll wegen anderweitigen Unternehmungen im Auftrage des Besitzers Dienstag den 19. April cr. Vormittags 11 Uhr im genannten Locale öffentlich meistbietend verkauft werden, wozu Kauf-lustige hierdurch eingeladen werden. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht, können auch schon vorher bei mir eingesehen werden. Halberstadt, den 24. März 1881. Baderstraße 49. W. Amelung, Auctionator.

Tandqu-Verkauf.

Zu fruchtbarer Gegend Salzkitten, an Chauvire und nahe 2 Städten, ist ein schon belegen Tandqu von 140 Morgen Weizen- und Roggenboden, mit neuen massiven Gebäuden, verbunden mit einer sehr nobelartigen Gastwirtschaft, komplett lebenden und todtten Inventarien, den vorhandenen Wurzeln und Saaten reich verkauft werden für 16,000 Thlr., mit 6000 Thlr. Anzahlung. Näheres durch C. Frhm, Thalstraße 77, St. Pauli, Hamburg.

Ein tüchtiger, solider Wirthe.

dessen Frau perfecte Köchin ist, wünscht eine feine Restauration auf Bierpach zu übernehmen und werden geachtete Offerten an J. Barck & Co., Halle a/S., sub S., bis 1906 erbeten.

Pferdestall

nächster Nähe des Steinbofs gei. von Stall- & Fährpfer. Lindenstr. 7. Ein Stall für 1 Pferd in der Nähe des Ziegelplatzes gesucht. Offerten unter U. 196 an die Exp. d. Bg.

Wohnungen zu 80 u. 70 Thlr. per 1. April zu vermieten. Näheres Markt 17 im Laden.

Ein herrschaftliche Wohnung, Bel-Geloge, vor dem Steinbofe, ist zum 1. Juli resp. 1. October zu vermieten. Zu erfragen bei Rudolf Mosse, gr. Ulrichstr. 4.

In Gerode a/S., Wasserbofsstraße 218, ist eine feine Wohnung von 2 St. 2 K., 3 Zimmern u. Gartenbenutzung, sofort zu verm. Preis 60 Thlr. Zu erfr. in d. Exp. d. Bg.

Ein freundliche Wohnung von 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör wird zum 1. April gesucht. Offerten abzugeben in der Exp. d. Bg. sub S. 194.

Ein nach hier verkehrter Beamter sucht bis 1. April Wohnung, best. in 2 Stuben, 2 K., Küche u. Zub., oder 2 St., 1 K., Küche des Wohnbofs. Gef. Adr. unter X. 199 an die Exp. d. Bg. erbeten.

Freumbl. Barter-Wohnung, 3 St., 2 K., Küche, Keller, mit Gartenpromenade, an einzelne Leute 1. Juli zu vermieten. Steinweg 31, 1.

Ein Logis, 2 St., 2 K. u. Zubehör, Gartenben., sofort oder später zu verm. Giebichenstein, Burgstraße 11.

Die erste Etage Mittelstr. 22 in Giebichenstein, in nächster Nähe des Bahnd., ist sofort zu vermieten und zu beziehen. 1908

Fr. möbl. Stube mit Schlafkabinett, bad für ein Paar 1. Mann, od. Comptenistler, gr. Wallstr. 1, II. Treppen. Möbl. Zimmer Anhalterstraße 9a, part.

Kein möbl. Stube u. Kammer an 1 oder 2 Herren sofort zu vermieten Auguststraße 9b, part.

Einige Stuben oder Wäbden, welche die hier, Schulen betreffen, finden gute Vertheilung, mit Ausnahme gr. Ulrichstraße 54.

Ein Kaufmann der Mehlbranche, welcher nur gegen Cassa kauft, sucht mit Thüringer oder Nordd. Rundmühlen in direkte Verbindung zu treten. Offerten sub X. 523 an Rudolf Mosse, Nürnberg.

Compagnon gesucht!

Ein tüchtiger, praktisch erfahrener Mann, der einen gut rentirenden Artikel zu fabriciren versteht, gleichviel welcher Branche, wird als Theilhaber gesucht, um eine neue, gute Fabrik, mit schönem Wohnhaus, grossen Fabrikräumen, mit Dampfmaschine, (Kohle enorm billig), Transmissionsen und vielen Zubehör, dazu einzurichten. Die Fabrik liegt in der Nähe der Bahn, hat keine grossen Hof und Gut und eignet sich zu jeder Anlage. Gef. Offerten mit Angabe der näheren Verhältnisse unter H. T. 194 durch Haasenstein & Vogler in Halle a/S. erbeten.

Kaufleute u. Deconomen.

Zur Handlungsführung, Buchhalter u. d. Verwaltung, Anfertiger, Volontaire, Dolmetscher und Aufseher, mit besten Zeugnissen, sucht Stellung. Carl Deig, Nordhausen.

Bei bestehenden Anträgen kann ein gewandter tüchtiger junger Mann von hier, der in der Buchführung bewandert ist und eine schöne Handschrift, in einem feinen Comploir sofort Beschäftigung finden. Offerten mit monatlichem Gehaltsanspruch sind unter der Chiffre W. 198 in der Expedition dieser Zeitung niederzuliegen.

Böttchergejud.

Zur einen tüchtigen Böttcher bietet sich Gelegenheit zur Niederlassung in einer Stadt Thüringens. Derselbe kann neben anderen Arbeiten durch Uebernahme des Wagens und Reparaturen der Sägen der im Orte befindlichen Dampfbohrer, eine gute Existenz sichern. Auskunft wird ertheilt unter C. 203 in der Exp. d. Bg.

Ein Sattlergehülfe.

Sucht Gehilfenarbeit in H. Barnitz, Sattlermeister, Mittelstraße 2.

Tüchtige Kesselschmiede

werden gesucht. Wagner & Co., Götzen - Anhalt. Steinbrücker werden angenommen Giebichenstein, Teilsstraße 37.

Meine Wohnung und mein Bureau befinden sich jetzt Alter Markt Nr. 2, II. Halle a/S., im März 1881. Reuter, Regier.-Secretair a. D.

Der Total-Ausverkauf

Leipz. Str. 62 Leipz. Str. 62 wird noch so lange fortgesetzt, wie Waaren vorhanden sind. Unter anderm ist noch am Lager:

weisses Geschirr aller Art als: Zeller, Eimer, Zellen, Napfe, Schüsseln, Waschgesehirre u. s. w. u. s. w.

Decorirte Porzellan als: Kaffe-Zerthe, Kuchen- und Dessert-Teller, Kaffeebecher, wie überhaupt viele Porzellan- und Glas-Artikel.

Außerdem sind sehr billig zu verkaufen: rothe und schwarze Eimer, Kesselschmiede, Kaffe-breiter, eiserne Waschkünder, große schöne Beesen und Bürsten, sowie viele andre Haus- u. Küchengeräthe.

Verkauft wird für jeden annehmbaren Preis.

Gustav Riedel's Kaiser-Bazar 62. Leipzigerstr. 62.

Schultornister

Umsagshalber verkaufe ich eine große Anzahl selbstgelegter Schultornister u. Tische zu sehr billigen Preisen. A. Kunze, Steinstr. 6.

Alle Druckfachen werden schnell, sauber und billig angefertigt. Adresskarten, Anzeigen, Citations, Placate, Briefcouverts, Couverts mit Firma & Wille b. 2. u. 50 s., Nachrichten Aufw. Memoranden, Circulare, Besesseltel, Briefschreiben, in der Schreibdruckerei, Gloger, Papierhandlung von Louis Rosenberg, gr. Ulrichstr. 21.

2 Ausstellungschränke

sind billig zu haben bei Schöpp & Dubsburg, Bernsdorfstr.

Wenn Unterricht im Klavier spielen umfasst alle Studien, vom ersten Anfang bis zur Virtuosität, Theorie, technische Studien, Klavierspiel, gute Zeichen-Compositionen. Honorar ist das verhältnissmäßig billige in Halle. E. Apel, Musikdirector.

Ein vorzügliches Piano ist mit 2000 Thlr. billig übergeben. [1879] gr. Berlin 14, p. 1.

Wohngene

mit und ohne Möbeln verkauft und bemietet. W. Decker, Leipzigerstr. 34.

30 Mark Belohnung.

Abgehoben gekommen große schwarzblaue Ulmer Dogge, geschmitten Ohren, weisse Brust, lange Rute, glatteohrig. Wiederbringer oder Auskunftgeber obige Belohnung. Näheres Sandack 4.

Unsere Freunde H. Kuhne zu seinem heutigen Wegzische die innigste Gratulation! In den Wuth nicht finden, Wohl in bei Spengler ein 2 Büchlein trinken. K. B. A. D. G. R. F. P. F.

Ghreneckklärung.

Die Belohnung, die ich der Frau Reimer in Bödersgr. zugewandt, nehme ich zurück und erkläre dieselbe als ehrenhafte Frau. Frau Schröder.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Marie Sasse u. Albert Scholz (Halberstadt u. Blankenburg a/S.); Hedwig Peter u. Dr. med. Anton Dreier (Welfenb. u. Giesfeld); Frau Marie Wagener geb. Grimm u. Wih. Christian (Hinterwäldel); Clara Büchel u. Hugo Schreiner (Wiedershausen u. Ruff). Geboren: Ein Sohn: Frn. Dolph Börner (Zeib); Frn. Max Schmidt (Alte Neustadt Magdeburg); Frn. Gustav Wölke (Hinterwäldel); Frn. Landbergersguth (Siedel (Dassau)); Frn. Ernst Wollfuß (Leipzig); Frn. Dr. med. Paul Baumgarten (Hinterwäldel); Frn. Eine Tochter: Frn. D. Trautmann (Raumburg o/S.). Gestorben: Frn. Secretair Fr. Sasse (Altem) Tochter Marie; Buchdruckermeister Adolph Hermann (Wagau); Dr. jur. Job. Friedr. Strig (Leipzig).

